

Nummer 19 | Juni 2025



stock schlag

vereinszeitschrift
uhc ktv muotathal

INHALT

2

Herren

4

Plausch

5

Wir stellen vor

6

Mixed

8

Schüler Unihockey
Chlausturnier

9

Wir stellen vor

10

Junioren C

12

Junioren D

15

Wir stellen vor

16

Junioren E orange

18

Junioren E schwarz

20

Unihockeyschule
Illgau

21

Uswärtix –
Dario Bürgler

22

Uswärtix –
Andreas Wyler

24

Sponsoren und
Gönner

25

Bankverbindung

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser

Die Herren starteten anfangs Mai ihre Cupsaison in der ersten Runde gegen Yetis Hildisrieden. Beide Teams spielten lange auf Augenhöhe, am Ende des Spiels gab es die Niederlage mit 10 zu 13. Somit war die Ligacup-Saison bereits wieder vorbei. Beim Grossfeldcup hiess der Gegner Einhorn Hünenberg aus der 2. Liga Grossfeld. Die Thaler führten 1:0 und 2:1, ehe die Zuger den Druck stetig erhöhten und es zu einer Kanterniederlage von 2 zu 15 kam. In der Meisterschaft merkte das Team relativ bald, dass in der 3. Liga viel mehr Gegenwehr herrschte. Das Fanionteam beendete ihre Saison leider auf dem letzten Platz. Somit steigt die Mannschaft wieder in die 4. Liga Kleinfeld ab und kann dort wieder den Aufstieg anpeilen.

Die ältesten Junioren C spielten ihre Saison mit einem bescheidenen Kader bei Swiss Unihockey. Während der Meisterschaft gab es knappe und hohe Niederlagen, 5 Siege und ein Unentschieden standen am Schluss auch auf dem Konto. Schlussrang 9.

Für unsere Junioren D war es ein eher negatives Jahr. Sie spielten die Herbstrunde und schlossen diese leider ohne Sieg ab. Auch in der Frühlingssrunde wurde es nicht besser und es resultierte wiederum kein Sieg.



In der abgelaufenen Saison durften die Junioren E an der Meisterschaft unter dem neuen Modus «Revolution» spielen, welche Partien mit Gegnern auf Augenhöhe garantierte. Team orange startete auf Rang 18 und spielte sich zwischenzeitlich sogar bis auf Platz 4, mit einer durchgezogenen Rückrunde fiel das Team noch auf den 13. Platz zurück. Trotzdem Topsaison! Team schwarz stieg etwas später in die Meisterschaft ein und startete auf Rang 61 und kämpfte sich in den wenigen Turnieren bis auf Rang 32 vor.

Am 15. Dezember 2024 organisierten wir das achte Chlausturnier, bei welchem sich 17 Teams in den jeweiligen Kategorien angemeldet hatten. Bei der Siegerehrung erhielten alle eine Medaille und ein Chlaussäckli vom Samichlaus. Alle Kinder hatten viel Spass und melden sich hoffentlich in diesem Jahr wieder beim Turnier an.

Ich wünsche allen eine gute Zeit und bis zum nächsten Mal.

Sportliche Grüsse
Rolf Betschart, Präsident



hinten: Jonas Bürgler, Patrick Betschart, Silvan Gwerder, Simon Gwerder, Lukas Grab, Kevin Dober; **mitte:** Livio Sauser, Ben Betschart, Loris Schilter, Iwan Betschart, Robin Ulrich, Andi von Rickenbach; **vorne:** Yanick Heinzer, Remo von Rickenbach, **es fehlen:** Bruno Knechtli (Trainer), Daniel Gwerder (Co-Trainer), Andreas Bossert, Mike Dober, Noel Schelbert, Jonas Schelbert, Ivo von Rickenbach

Die Saison 2024/2025 war für das Herren Team des UHC KTV Muotathal geprägt von spannenden Spielen, lehrreichen Momenten und grossem Einsatz. In der Meisterschaft wie auch im Cup-Wettbewerb zeigte das Team Kampfgeist und Teamspirit – auch wenn sich dieser nicht immer in den Resultaten widerspiegelte.

Cupspiel

Am 5. Mai 2024 trat der UHC KTV Muotathal in der MZH Stumpfenmatt zum Cupspiel gegen die Yetis Hildisrieden an. Trotz grossem Engagement musste man sich

dem Favoriten aus Hildisrieden in einem torreichen Spiel mit 8:13 geschlagen geben.

Meisterschaftsverlauf

Nach dem erfreulichen Aufstieg in die 3. Liga KF im Vorjahr startete das Team mit viel Motivation in die neue Spielzeit. Der Start verlief vielversprechend: Ein knapper 7:6-Sieg gegen die Red Devils March-Höfe und ein Remis gegen Sursee zeigten das vorhandene Potenzial.

Im weiteren Saisonverlauf geriet der UHC KTV Muotathal jedoch zunehmend

Team	Sp	SoW	S	U	N	T	TD	PQ	P
1 Vipers InnerSchwyz III	18	0	14	2	2	185:113	+72	1.667	30
2 UHT Rapperswil-Jona	18	0	12	2	4	129:99	+30	1.444	26
3 Floorball Albis II	18	0	8	4	6	115:108	+7	1.111	20
4 S.G. Concordia Giubiasco	18	0	8	2	8	124:121	+3	1.0	18
5 Red Devils March-Höfe IV	18	0	8	2	8	104:101	+3	1.0	18
6 UHC JW Sursee 86 III	18	0	8	2	8	126:124	+2	1.0	18
7 UH Eagles Sementina	18	0	5	5	8	122:138	-16	0.833	15
8 UHC Wolhusen II	18	0	6	2	10	97:122	-25	0.778	14
9 Einhorn Hünenberg III	18	0	4	3	11	92:131	-39	0.611	11
10 UHC KTV Muotathal	18	0	3	4	11	92:129	-37	0.556	10

unter Druck. Gegen spielstarke Gegner wie Rapperswil-Jona, Sementina oder Wolhusen setzte es teils klare Niederlagen ab. Dennoch bewies das Team Moral – etwa in den umkämpften Unentschieden gegen Giubiasco (5:5) und gegen den Gruppensieger Vipers InnerSchwyz (8:8).

Nach 18 Spielen schloss der UHC KTV Muotathal die Saison auf dem 10. und letzten Rang der 3. Liga ab. Damit steht leider der direkte Abstieg in die 4. Liga fest. Nach einem Jahr in der höheren Spielklasse heisst es nun, einen neuen Anlauf in der 4. Liga zu nehmen.

Fazit und Ausblick

Auch wenn die Saison sportlich enttäuschend endete, haben die Spieler viele Erfahrungen gesammelt und sich in zahlreichen Spielen teuer verkauft. Der Team-

zusammenhalt war stets spürbar und bildet eine starke Grundlage für die kommende Saison.

In der 4. Liga will der UHC KTV Muotathal wieder oben mitspielen und an die Erfolge vergangener Jahre anknüpfen. Das Ziel ist klar: Weiterentwickeln, aus Fehlern lernen – und wieder angreifen.

Ein grosser Dank gilt allen Spielerinnen und Spielern und Trainerteam, sei es in der Halle oder abseits des Spielfeldes.

Bruno Knechtli und Daniel Gwerder

PLAUSCH

Plausch-Unihockey am Freitagabend – Mach mit!

Unser Plauschteam trifft sich jeden Freitagabend in der Turnhalle.

Zum Einwärmen spielen wir jeweils eine Runde Fussball, bevor wir dann mit dem weissen Unihockey Ball unser Können unter Beweis stellen. Auch das gesellige Beisammensein kommt bei uns nicht zu kurz – der Spass steht im Vordergrund.

Egal ob mit oder ohne Unihockeyerfahrung – bei uns ist jede und jeder herzlich willkommen. Wenn du Lust hast, dich sportlich zu betätigen, komm doch einfach unverbindlich bei einem Training vorbei und mach mit!

Wir freuen uns auf neue Gesichter, die am Freitagabend den Weg in die Turnhalle finden.

Bei Fragen steht Daniel Gwerder
(078 856 88 11) gerne zur Verfügung.

Daniel Gwerder

WIR STELLEN VOR:

Gian Ghenzi

Rücknummer: 17

Position: Allrounder

Team: Junioren E

Geburtstag: 29. August 2017

Schulklasse: 1. Klasse

Hobbys: Unihockey, Golf, Pumptrack



1. Seit wann spielst du Unihockey und wie bist du dazu gekommen?

Schon mit drei Jahren habe ich mit Unihockey angefangen – mein Dädi ist nämlich Trainer, und da war mein Interesse an diesem tollen Sport schnell geweckt.

Erlebnis war der 3. Rang am Finalturnier 2023/24 – das war richtig cool!

4. Was sind deine persönlichen Ziele für die kommende Saison?

Für die Saison 2025/26 habe ich ein klares Ziel: Ich will Topscorer werden!

5. Was willst du in unserem Verein noch erreichen?

Später möchte ich gerne einmal in der Herrenmannschaft vom UHC KTV Muotathal spielen – oder vielleicht sogar zu Zug United wechseln!

2. Was gefällt dir besonders gut am Unihockey?

Am besten gefällt mir die Meisterschaft, da kann ich mit meinem Team zeigen, was wir draufhaben.

3. Welche waren die schönsten Erlebnisse und Erfolge in deiner Sportlerlaufbahn?

Mein bisher schönstes



Husky-Lodge Muotathal



erlebniswelt.ch

MIXED



hinten: Nadine Ulrich, Corina Linggi, Lukas Russi, Beat Betschart, Heinz Brandenberger, Ueli Betschart, Manuel Meierhofer, Daniel Gwerder, Roger Gwerder; **vorne:** Svenja Businger, Nadine Etter, Corinne Heinzer, Marco Schelbert, Michael Sauser, Andrea Aschwanden

Am Dienstagabend treffen sich jeweils um 19.00 Uhr ein paar Unihockeyverrückte zu einem Plausch-Training. Die Altersspannweite bei dieser bunt zusammengewürfelten Truppe erstreckt sich über einen Zeitraum von über 30 Jahre. So ist vom aufstrebenden 14-jährigen Unihockeytalent über den frischgebackenen Familienvater bis zum über 40-jährigen Unihockeygreis alles am Start. Zudem handelt es sich um ein Mixed Team – sprich – es sind sowohl Damen als auch Herren herzlich willkommen.

Der Trainingsablauf gestaltet sich eher von der lockeren Seite – Liegestütze, Situps oder 12 Minutenläufe sucht man vergebens. Vielmehr lautet das Motto: Spielen und spielen lassen.

Wer Interesse an einem unverbindlichen Schnuppertraining hat, kann sich sehr gerne beim Sportchef oder einem anderen Vorstandsmitglied melden. Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter!

Marco Schelbert

FAHRSCHULE
SCHELBERT
...FÜHRT DICH ZUM ZIEL

fahrschule-schelbert.ch

WIR MACHEN PROFIS. LEHRETBETRIEB

BÜRGLER DACH
Firma mit Weitsicht

RENOVATIONEN | UMBAUTEN | NEUBAUTEN

SCHÜLER UNIHOCKEY CHLAUSTURNIER



Am Schüler Unihockey Chlausturnier in Muotathal nahmen 17 Teams teil

Der UHC KTV Muotathal organisierte am 15. Dezember 2024 das achte Schüler Unihockey Chlausturnier.

Der Startpfeiff des Turniers fand um 9.00 Uhr statt. 17 Teams spielten in vier verschiedenen Kategorien. Teilnahmeberechtigt waren alle Schüler der Primar- und Oberstufenschule von Muotathal, Ried und Illgau.

Während sich 4 Teams auf dem Unihockeyfeld verausgabten, wärmten sich die anderen für ihre nächsten Spiele auf. Neben Unihockey wurde ein Geschwindigkeitschiessen, Zielschiessen und ein Glückstorschiessen durchgeführt, welches alles

zur Schlussrangliste zählte. Am Nachmittag tauchte sogar der «Samichlaus mit Schmutzli» in der Turnhalle auf. Der Samichlaus und sein Schmutzli traten beide zu einem Penalty an. An der anschliessenden Rangverkündigung konnten alle Schüler/innen ihre Medaillen abholen, wobei der Samichlaus jedem Spieler und jeder Spielerin auch noch ein Chlaussäckli überreichte. Wie bereits im vergangenen Jahr hat das OK beschlossen, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Medaille zu überreichen – als schöne Anerkennung für ihren Einsatz.

An dieser Stelle einen grossen Dank an die freiwilligen Helfer/innen. Ohne euch wäre so ein Turnier gar nicht durchführbar.

OK Chlausturnier

WIR STELLEN VOR: Fabio Betschart

Rücknummer: 44

Position: Allrounder

Team: Junioren E

Geburtstag: 26. Mai 2017

Schulklasse: 2 Klasse

Hobbys: Unihockey, Fussball,
mit Kollegen unterwegs



1. Seit wann spielst du Unihockey und wie bist du dazu gekommen?

Seit Sommer 2022. Schon länger wollte ich wie Dädi aktiv Unihockey spielen.

2. Was gefällt dir besonders gut am Unihockey?

Cooles Spiel, zusammen Siegen.

3. Welche waren die schönsten Erlebnisse und Erfolge in deiner Sportlerlaufbahn?

Gewinn E-Juniorencup Wolhusen 2024

4. Was sind deine persönlichen Ziele für die kommende Saison?

Ein gutes Team aufbauen und viele Siege feiern.

5. Was willst du in unserem Verein noch erreichen?

Cupsieger Kleinfeld werden wie Dädi einmal war :-).



JUNIOREN C

TRAININGSZEITEN

Dienstag, 17.30 – 19.00 Uhr
Turnhalle Muota, Muotathal

Jahrgang 2010 bis 2013



hinten: Patrick Betschart (Trainer), Lennard Imhof, Loris Schilter (Trainer), Kevin Betschart, Robin Ulrich (Trainer); **vorne:** Noel Schilter, Luca Bürgler, Janis Heinzer, Tino Bühler, Leon Gwerder, Mattias Betschart; **es fehlt:** Davyd Yaremii

Für die C-Junioren des UHC KTV Muotathal war die Saison 2024/2025 eine Besondere. Alle Spieler stiegen direkt aus dem D-Juniorbereich auf – ein grosser Schritt in der Entwicklung junger Unihockeyspieler. Entsprechend war die Herausforderung gross, sich in einer höheren Altersklasse zu behaupten. Umso erfreulicher war es, wie schnell sich das Team gefunden und kontinuierlich verbessert hat.

Saisonstart mit Lehrstunden

Die ersten Spielrunden brachten schwierige Gegner – und wertvolle Erfahrungen.

Gegen Einsiedeln (4:9) und emotion Hinwil-Tann (6:16) musste man sich noch deutlich geschlagen geben. Doch bereits im Oktober folgte ein starkes Lebenszeichen: Mit einem 8:6-Sieg gegen Pfannenstiel Egg konnte der erste verdiente Erfolg gefeiert werden. Die knappe Niederlage im zweiten Spiel desselben Tages (7:9 gegen Gossau) zeigte auf, dass das Team immer besser mithielt.

Knappe Spiele wie das 3:4 gegen Eschenbach oder das 5:9 gegen die Red Devils II belegten, dass das Team auf Augenhöhe

agierte. Auch wenn es gegen Zürisee Unihockey noch klare Niederlagen absetzte, zeigten sich gegen andere Teams immer wieder starke Leistungen – besonders in den Spielen gegen Red Devils March-Höfe II (zwei Siege, 9:5 und 10:9) sowie dem klaren 13:1 gegen Red Devils III.

Entwicklung als Schlüsselwort

Trotz durchzogener Resultate bleibt das positive Fazit über die Saison eindeutig: Die jungen Spieler, machten enorme Fortschritte – sowohl technisch als auch im taktischen Spielverständnis. Besonders auffällig war der wachsende Teamzusammenhalt und das Engagement in Training und im Spiel. Viele Spiele waren hart umkämpft und zeigten das Potenzial an, das in dieser Mannschaft steckt.

Fazit und Ausblick

Die C-Junioren des UHC KTV Muotathal blicken auf eine Saison voller Lernmomente zurück. Siege sind wertvolle Belohnungen für den Einsatz und das Durchhaltevermögen der jungen Truppe.

Für die kommende Saison gilt es, auf dem Erarbeiteten aufzubauen: Konstanz im Spiel, mehr Ruhe im Ballbesitz und weiter zu wachsen – Schritt für Schritt.

Ein grosses Dankeschön gilt dem gesamten Team, den Trainern sowie den Eltern und Unterstützern, die mit Begeisterung und Geduld diesen Weg mitgegangen sind.

Patrick Betschart, Loris Schilter und Robin Ulrich

Team	Sp	SoW	S	U	N	T	TD	PQ	P
1 emotion Hinwil-Tann	17	0	17	0	0	212:74	+138	2.0	34
2 UHC Einsiedeln	17	0	13	1	3	169:103	+66	1.588	27
3 UHC Lokomotive Stäfa	17	0	9	0	8	123:112	+11	1.059	18
4 Pfannenstiel Egg	17	0	6	2	9	123:133	-10	0.824	14
5 UHCevi Gossau II	17	0	4	2	11	108:194	-86	0.588	10
6 UHC Eschenbach II	17	0	10	1	6	120:110	+10	1.235	21
7 Zürisee Unihockey ZKH II	17	0	9	0	8	135:123	+12	1.059	18
8 Red Devils March-Höfe II	17	0	5	2	10	110:150	-40	0.706	12
9 UHC KTV Muotathal	17	0	5	1	11	106:145	-39	0.647	11
10 Red Devils March-Höfe III	17	0	2	1	14	79:141	-62	0.294	5

JUNIOREN D

Die Saison 2024/2025 war für unser Junioren D-Team eine besondere und herausfordernde Zeit. Nach dem altersbedingten Aufstieg vieler Spieler zu den C-Junioren stand unser Team vor einem Neuaufbau. Die Mannschaft setzte sich neu aus vielen jüngeren Spielerinnen und Spielern zusammen. Diese Ausgangslage bedeutete, dass in dieser Saison vor allem das Sammeln von Erfahrungen, das Stärken des Teamgeists und das Lernen im Vordergrund standen.

Kampfgeist trotz schwieriger Resultate

Die Saison verlief sportlich betrachtet schwierig. Trotz vieler engagierter Auftritte und grossem Einsatz gelang es dem Team nicht, Punkte oder Siege einzufahren. In jeder Partie kämpften unsere Juniorinnen und Junioren jedoch unermüdlich, liessen sich auch bei Rückständen nicht entmutigen und versuchten stets, das Beste aus jeder Spielsituation herauszuholen. Der Kampf um jedes Tor, die Freude an gelungenen Spielzügen und der Stolz auf kleine Fortschritte machten viele dieser Spiele dennoch zu wertvollen Erlebnissen.

Ausblick

Auch wenn die Saison ohne zählbare Erfolge zu Ende ging, so haben die Kinder viel gelernt – sowohl sportlich als auch menschlich. Die gemachten Erfahrungen, der Umgang mit Rückschlägen und die Entwick-

lung individueller Fähigkeiten bilden eine starke Basis für die kommende Saison. Wir danken allen Eltern, Unterstützenden und natürlich den Kindern selbst für ihren Einsatz und ihre Begeisterung.

Trainerwechsel zur neuen Saison

Nach engagierter und leidenschaftlicher Arbeit verabschieden sich unsere beiden Trainer Stefan Betschart und Kithó Regli am Ende dieser Saison aus dem Junioren D-Team. Ihr Einsatz, ihre Geduld und ihr Herzblut haben das Team geprägt. Im Namen des gesamten Vereins möchten wir uns herzlich bei Wäff und Kitho für ihr grosses Engagement und die unvergesslichen Momente auf und neben dem Platz bedanken.

In der Saison 2025/2026 wird Rolf Betschart das Amt als Trainer übernehmen. Wir freuen uns sehr auf diesen neuen Abschnitt und sind überzeugt, dass Rolf mit frischer Energie und neuen Ideen das Team weiterentwickeln und mit viel Freude durch die kommende Saison führen wird.

Stefan Betschart und Kithó Regli

TRAININGSZEITEN

Jahrgang 2013 bis 2015

FR 17.00 – 18.30 Uhr
MZH Stumpfenmatt und
Turnhalle Muota

Tabelle Herbstrunde

Team	Sp	S	U	N	T+	T-	TD	P
1 UHC Zugerland Girls	6	6	0	0	54	8	46	12
2 UHC White Indians Inwil-Baar 4	6	6	0	0	50	13	37	12
3 VIPERS InnerSchwyz 3	6	4	0	2	70	39	31	8
4 Highlands 4	6	3	0	3	42	31	11	6
5 Floorball Uri Kids D blau	6	3	0	3	28	47	-19	6
6 UHC White Indians Inwil-Baar 3	6	2	0	4	25	29	-4	4
7 Floorball Uri Kids D weiss	6	2	0	4	35	46	-11	4
8 VIPERS InnerSchwyz 2	6	1	0	5	27	59	-32	2
9 UHC KTV Muotathal	6	0	0	6	11	70	-59	0

Tabelle Frühlingsrunde

Team	Sp	S	U	N	T+	T-	TD	P
1 UHC Zugerland Girls	8	8	0	0	85	12	73	16
2 VIPERS InnerSchwyz 3	8	7	0	1	97	30	67	14
3 UHC White Indians Inwil-Baar 4	8	6	0	2	60	32	28	12
4 UHC White Indians Inwil-Baar 3	8	5	0	3	42	39	3	10
5 Highlands 4	8	3	0	5	50	49	1	6
6 Floorball Uri Kids D weiss	8	3	0	5	46	74	-28	6
7 VIPERS InnerSchwyz 2	8	2	0	6	40	64	-24	4
8 Floorball Uri Kids D blau	8	2	0	6	27	73	-46	4
9 UHC KTV Muotathal	8	0	0	8	16	90	-74	0



Stefan von Rickenbach
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 819 79 87
stefan.vonrickenbach@mobilier.ch



Theo Rickenbacher
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 819 79 11
theo.rickenbacher@mobilier.ch

Spiel, Schuss, Tor. Mit uns landen Sie einen Treffer.

Generalagentur Schwyz
Lea Lüönd

Schmiedgasse 30
6430 Schwyz
T 041 819 79 79
schwyz@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobiliar

WIR STELLEN VOR:

David Ghenzi

Geburtstag: 16. August 1982

Funktion: Junioren Chef und
Junioren E Trainer

Hobbys: Golf und Unihockey

Beruf: Pfleger im Altersheim



1. Seit wann spielst du Unihockey und wie bist du dazu gekommen?

Ich begann meine Unihockeykarriere beim UHC Seedorf, wo ich meine Leidenschaft für den Sport entdeckte. Im Laufe der Jahre entwickelte ich meine Fähigkeiten weiter und stieg bis in die 1. Liga auf. Während meiner Zeit in der 1. Liga konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln und dazu beitragen, den Aufstieg unseres Teams in die Nationalliga B (NLB) zu erreichen – ein bedeutender Meilenstein in meiner sportlichen Laufbahn.

Nach einer längeren Pause, in der ich mich auf andere Lebensbereiche konzentrierte, kehrte ich

wieder ins Unihockey zurück. Diesmal schloss ich mich dem UHC KTV Muotathal an, wo ich im Herren 1-Team spielte. Dort konnte ich meine Fähigkeiten weiter verbessern und aktiv zum Teamgefüge beitragen.

2. Welche waren die schönsten Erlebnisse und Erfolge in deiner Sportlerlaufbahn?

Neben meinem Einsatz auf dem Spielfeld habe ich mich auch im Jugendbereich engagiert. Ich übernahm die Position des Junioren E Trainers und später die Rolle des Junioren Chefs beim UHC KTV Muotathal. In diesen Funktionen konnte ich meine Erfahrung weiterge-

ben, Nachwuchsspieler fördern und die Entwicklung des Unihockey-Nachwuchses im Verein massgeblich beeinflussen.

3. Was willst du in unserem Verein noch erreichen?

Mein Weg im Unihockey ist geprägt von Engagement, Teamgeist und der Freude am Sport sowie der Weitergabe meines Wissens an die nächste Generation. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und darauf, weiterhin aktiv zum Erfolg meines Vereins beizutragen.

JUNIOREN E ORANGE



hinten: Rolf Betschart (Trainer), Milan Neudel, Timo Suter, Gian Zeberg, Levin Heinzer, Patrick Holdener (Trainer); **vorne:** Livia Schelbert, Malin Schilter, Elina Betschart, Elias von Rickenbach, Ronja Gwerder, Lina Gwerder, Patrizia Steiner

Die Saison 2024/25 begannen wir im Frühling 2024 mit ca. 18 Kindern im Trainingsbetrieb.

Anfangs Juni traten wir mit unseren Junioren E am Swiss Mobiliar Unihockey Cup in Wolhusen an. Mit einer einzigen Niederlage in den Gruppenspielen und sonst lauter Siegen wurde der erste Turniersieg einer E-Junioren-Auswahl unseres Vereins Tatsache.

Nach den Sommerferien erhöhte sich dann die Anzahl im Training auf 24 Teilnehmer. Im Oktober wurden die Unihockeyvereine nochmals angefragt, ob sie noch mehr Teams anmelden möchten. Auf diese Anfrage hin entschieden sich die Trainer ein zweites Team mit dem Namen

«Muotathal schwarz» anzumelden.

Das Team orange wurde mit den erfahreneren Spielern besetzt und eher auf Leistung ausgebildet. Während Team schwarz sich auf die Grundausbildung konzentrierte und sich auch die Neulinge an das Niveau angewöhnen konnten.

Auf die Saison 2024/2025 wurde der neue «Revolutionmodus» bei den Junioren E eingeführt. Jedes gemeldete Team musste sich vor der Saison einschätzen und eine Punktzahl zwischen 1400 und 1600 angeben. Der Trainerstaff entschied sich, das Team mit 1520 Punkten starten zu lassen. Dies war beim Saisonstart der 18. Rang in der Gesamttabelle.

TRAININGSZEITEN

Jahrgang 2016 und jünger

FR 17.00 –18.30 Uhr
MZH Stumpfenmatt

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten, und zwei resultatmässig eher schwachen Turnieren, begann die Arbeit der Trainer zu fruchten und bei den Turnieren 3 und 4 konnten alle 3 Spiele gewonnen werden. Nach 4 gespielten Turnieren grüsste unser Team vom ausgezeichneten 4. Rang. Durch diesen Punktezuwachs bekam man es allerdings wieder mit stärkeren

Gegnern zu tun und schon wurden die Siege wieder seltener. Am Ende der Saison beendeten unsere Junior/innen mit dem 13. Schlussrang ihre Saison, im vordersten Drittel der Tabelle.

Da uns die Verantwortlichen des Spielplanes kein Heimturnier zugesprochen hatten, meldete sich unser Präsident bei ihnen, ob es die Möglichkeit gäbe, ein Abschlussturnier in Muotathal durchzuführen. Dieses Turnier fand am SO 13. April in Muotathal statt und war ein tolles

Turnier mit 17 Teams. Alle teilnehmenden Spielerinnen und Spieler erhielten am Schluss eine Medaille für die erfolgreiche Saison 2024/2025.

Unsere Trainer sind stolz auf jedes einzelne Kind, welches im Training und auch an den Spielen immer Vollgas und Einsatzbereitschaft gezeigt haben.

Wir möchten noch allen Danke sagen, welche die Junioren E in irgendeiner Form unterstützt haben.

Auf die neue Saison 2025/2026 verlässt uns Trainer Rolf Betschart, der neu die Junioren D ausbilden wird. Mit David Ghenzi, Guido von Rickenbach und Patrick Holdener bleiben noch 3 kompetente Trainer bestehen, welche unsere jüngsten Talente garantiert weiterbringen werden.

Rolf Betschart und Patrick Holdener



JUNIOREN E SCHWARZ

TRAININGSZEITEN

Jahrgang 2016 und jünger

FR 17.00 – 18.30 Uhr
MZH Stumpenmatt



hinten: Gian Ghenzi, Fabio Betschart, Lieni Gwerder, David Ghenzi (Trainer), Guido von Rickenbach (Trainer), Simeo Bürgler, Adrian Schuler; **vorne:** Fabio Ulrich, Leano Ghenzi, Noah von Rickenbach, Yvonne Wolfensberger, Patrizia Steiner, Lina Gwerder, Iain Schelbert

Die Saison 2024/25 begann mit einem einzigen E-Junioren-Team. Um jedoch allen Kindern möglichst viel Spielzeit zu ermöglichen, entschieden sich die Trainer früh in der Saison dazu, zwei Teams zu bilden. So entstand auch unser Team Schwarz.

Team Schwarz startete zur Saisonmitte und wurde als 61. von insgesamt 62 Teams eingestuft – ein später Einstieg mit klarer Zielsetzung: Allen Kindern, auch den Jüngsten aus dem Jahrgang 2019, sollte die

Teilnahme an der Meisterschaft ermöglicht werden.

Das Trainerteam setzte sich ein realistisches, aber ambitioniertes Ziel: einige Siege feiern und Rang 50 erreichen. Doch die Kinder wuchsen über sich hinaus – mit Einsatzfreude, Teamgeist und einer stetigen Weiterentwicklung erreichten sie am Ende der Saison einen starken 32. Schlussrang.

Ein unvergessliches Highlight war das Finalturnier im Muotathal. Dort durften die Kinder nicht nur ihr Können ein letztes Mal unter Beweis stellen, sondern auch gemeinsam einlaufen – ein ganz besonderer Moment für alle. Gekrönt wurde der Tag mit der verdienten Medaille für die erfolgreiche Saison.

Wir sind stolz auf die tolle Entwicklung und den grossen Einsatz jedes einzelnen Kindes. Ein grosses Dankeschön geht an die Trainer, Eltern und Unterstützer, die diese Saison möglich gemacht haben.

Team Schwarz – mit Herz, Spass und Zusammenhalt durch die Saison 24/25!

David Ghenzi und Guido von Rickenbach



UNIHOCKEYSCHULE ILLGAU

Wie bereits in der vergangenen Saison vorgesehen, hätte in Illgau auch während der Saison 2024/2025 ein Training für alle unihockeybegeisterten Kinder in der Kategorie der Unihockeyschule angeboten werden sollen.

Aufgrund der erneut tiefen Teilnehmerzahlen – ähnlich wie im Vorjahr – war es jedoch häufig schwierig, ein reguläres Training durchzuführen. In mehreren Fällen musste dieses sogar ganz abgesagt werden. Aus diesem Grund hat der Vorstand im Winter 2024 (in der Mitte der

Saison) entschieden, das Trainingsangebot der Unihockeyschule Illgau nicht weiterzuführen.

Interessierte Kinder und Jugendliche, die weiterhin Unihockey spielen möchten, haben jedoch die Möglichkeit, am Trainingsbetrieb in Muotathal teilzunehmen.

Für weiterführende Informationen oder bei Fragen steht Andi von Rickenbach gerne zur Verfügung (079 323 66 87).

USWÄRTIX – DARIO BÜRGLER



Dario Bürgler spielte an U19 WM

Unser ehemaliger Junior, der schon längere Zeit bei Zug United spielt, wurde dank sehr guten Leistungen in der Meisterschaft für die U19 Heim-WM in Zürich aufgeboten.

Das erste Gruppenspiel gegen Schweden endete mit 5:5. Im zweiten Spiel wurde Gegner Norwegen gleich mit 5:1 vom Platz geschossen.

Auch im dritten Gruppenspiel wurden die Punkte mit Lettland geteilt und somit stand unsere Nati im Halbfinal gegen Tschechien. Die Tschechen setzten sich sehr überzeugend mit 8:2 gegen die Schweiz durch. Beim letzten Spiel für die Schweizer Auswahl hiess der Gegner Schweden im Spiel um Platz 3. Das Spiel war spannend bis zum Schluss und wurde erst im Penaltyschiessen entschieden.

Partie im Penalty entschieden

Die Schweiz, mit Penalty-Torschütze Dario Bürgler, gewann die Partie mit 4:3 und durften sich verdient die Bronzemedailien umhängen lassen.

Herzliche Gratulation vom ganzen UHC KTV Muotathal



USWÄRTIX – ANDREAS WYLER



Andreas Wyler ist Schweizer Meister – zum zweiten Mal!

Unser ehemaliger Top-Torjäger Andreas Wyler hat sich in der Saison 2024 / 2025 erneut einen Traum erfüllt: Mit dem UHCevi Gossau wurde er zum zweiten Mal Schweizer Meister im Kleinfeld-Unihockey – nach seinem ersten Titelgewinn in der Saison 2021/2022.

Nach mehreren Anläufen in den letzten Jahren krönte er sich und sein Team erneut mit dem verdienten Titel. Ein weiterer Meilenstein in seiner beeindruckenden Karriere.

Wir gratulieren Andreas herzlich zu diesem besonderen Erfolg.



SPAR Supermarkt Muotathal

Hauptstrasse 97a
6436 Muotathal
Telefon: 041 830 22 91

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
07.00 Uhr – 11.45 Uhr
13.00 Uhr – 18.30 Uhr

Samstag

07.00 Uhr – 16.00 Uhr
durchgehend geöffnet

Heinzer Metzgerei

Muotathaler Fleischspezialitäten

Heinzer Metzgerei
Fleischrocknerei

Hauptstrasse 23
CH-6436 Muotathal

Telefon: 041 830 12 30

www.heinzermetzgerei.ch
info@heinzermetzgerei.ch

SPONSOREN UND GÖNNER

Auch der UHC KTV Muotathal kann nur dank der grosszügigen Unterstützung von Sponsoren und Gönner existieren. Wenn auch Sie den UHC KTV Muotathal als

Sponsor oder Gönner unterstützen möchten, zahlen Sie den von Ihnen gewünschten Betrag ein. Für Ihre Unterstützung danken wir recht herzlich.

HAUPTSPONSOR

Die Mobiliar,
Generalagentur Schwyz

CO-SPONSOR

Raiffeisenbank Muotathal,
Muotathal

WERBEBANNER

Conditorei Schelbert AG, *Muotathal*

ebs Energie AG, *Schwyz*

EWS AG, *Ibach*

Gasthaus Post, *Muotathal*

Heinzer Metzgerei GmbH, *Muotathal*

Höllgrotte GmbH, *Muotathal*

Imhof & Betschart, *Muotathal*

Inderbitzin Technik AG, *Muotathal*

MAB Möbel AG, *Muotathal*

Paul Gwerder AG, *Muotathal*

Schelbert AG, *Muotathal*

Schelbert Garage GmbH, *Muotathal*

Suter Holzbau AG, *Muotathal*

Tschümperlin & Co AG, *Schwyz*

INSERATSPONSOR

buergler-dach AG, *Illgau*

Erlebnisswelt Muotathal GmbH,
Muotathal

Fahrschule Schelbert, *Muotathal*

SPAR Supermarkt, *Muotathal*

MATCHBALL

Betschart AG Holz + Elektro, *Muotathal*

Clovers Gastro GmbH, *Seewen*

Christen AG, *Küssnacht*

Drogerie Gwerder, *Muotathal*

Gasthaus Schönenboden, *Bisisthal*

Hofmatt Apotheke, *Schwyz*

Zürich Versicherungen, *Muotathal*

Gebrüder Schelbert AG, *Muotathal*

Hotel Alpenblick Muotathal GmbH,
Muotathal

Paula Hediger Floristik, *Muotathal*

Restaurant Alpenrösli, *Muotathal*

SUTERHOLZ GmbH, *Ried*

Victorinox AG, *Ibach*

BANKVERBINDUNG

Falls sie Interesse haben, unseren schönen Hockeyssport finanziell zu unterstützen, dann finden sie hier unsere Bankverbindungsdaten:

Dieser Zahnteil wurde mit qrmodul.ch erstellt

Empfangsschein

Konto / Zahlar an
CH74 8080 8003 7355 3870 9
UHC KTV Muotathal
Hauptstrasse 55a
6436 Muotathal

Zahlar durch (Name/Adresse)

Währung
CHF

Betrag

Annahmestelle

Zahnteil

Konto / Zahlar an
CH74 8080 8003 7355 3870 9
UHC KTV Muotathal
Hauptstrasse 55a
6436 Muotathal

Zahlar durch (Name/Adresse)



Währung
CHF

Betrag

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Muotathal



Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

Clevere Alternative zum Sparkonto.

Mit einem Fonds-Sparplan machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnis und genießen dabei eine hohe Flexibilität. Sprechen Sie mit uns darüber, wie Sie schneller und systematisch Ihre Ziele erreichen.

raiffeisen.ch/fondssparen